

Jens Harrebye

Jens Niels Harrebye (* 4. Juni 1917, † 17. Juli 2014 in Hadersleben) war ein nordschleswigscher Kaufmann und stellvertretender Hauptvorsitzender des Bundes Deutscher Nordschleswiger, der Dachorganisation der deutschen Minderheit in Dänemark.

Leben und Beruf Jens Harrebye lebte in Hadersleben. Er besuchte die Friedrichsschule in Hadersleben. Nach Beendigung seiner Lehre war er u. a. 32 Jahre als Lagerist bei der Fa. Engel tätig. Von 1956 bis 1996 hatte er den Vorsitz der Pinneberg-Heim-Stiftung inne. Von 1960 bis 1965 war er stellvertretender Hauptvorsitzender des Bundes Deutscher Nordschleswiger. Jens Harrebye war Vorsitzender des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge-Nordschleswig und Beauftragter der Deutschen Botschaft zur Betreuung der Traditionsgräber in Nordschleswig und Dänemark von 1980 bis 2004.



Orden

- Bundesverdienstkreuz am Bande der Bundesrepublik Deutschland
- Verdienstorden der Republik Österreich
- Silberne Ehrennadel des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge
- Goldene Ehrennadel des Schleswig-Holsteinischen Heimatbundes
- Ehrenkreuz des Österreichischen Schwarzen Kreuzes

Ehrenamtliche Tätigkeiten • Stellvertretender Hauptvorsitzender des Bundes Deutscher Nordschleswiger, 1960–1965

- Bezirksvorsitzender des Bundes Deutscher Nordschleswiger in Hadersleben

- Beauftragter des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge 1980-2004

Literatur

- Ernst Siegfried Hansen, „Disteln am Wege“, Bielefeld-Bethel, 1957, Deutscher Heimat-Verlag
- Harboe Kardel: Fünf Jahrzehnte meines Lebens, Apenrade, 1970, Schriften der Heimatkundlichen Arbeitsgemeinschaft für Nordschleswig, Heft 22
- Peter Jessen Sönnichsen, Spiegel der Jahre – „Der Deutsche Volkskalendar Nordschleswig“ – Eine Kulturgeschichte der deutschen Volksgruppe in Dänemark, Apenrade, 1993

Quelle

- BDN Interna 2008
-